

PM 02/08

Regionalprogrammzulassungen von RTL und Sat.1 um sieben Jahre verlängert

Norderstedt, den 24. Januar 2008 - Die RTL Nord GmbH und die Sat.1 Norddeutschland GmbH können ihre Regionalprogramme für Hamburg und Schleswig-Holstein für weitere sieben Jahre über DVB-T und im Kabel verbreiten. Eine entsprechende Verlängerung der Zulassungen und Zuweisungen hat der Medienrat der MA HSH in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Mit der Verlängerung um sieben Jahre schöpfte der Medienrat bei seiner Entscheidung den längsten Verlängerungszeitraum aus, der im Medienstaatsvertrag Hamburg / Schleswig-Holstein vorgesehen ist. RTL veranstaltet werktäglich außer samstags von 18.00 bis 18.30 Uhr das Regionalprogramm „Guten Abend RTL“, Sat.1 ist von 17.30 bis 18.00 Uhr mit „17:30 live“ auf Sendung. Die geltenden Zulassungen für die Regionalprogramme laufen am 29. Februar 2008 (RTL) bzw. am 30. Juni 2008 (Sat.1) aus. Die Entscheidung des Medienrats steht unter dem Vorbehalt der Benehmensherstellung mit der KEK.

Der Vorsitzende des Medienrats, Jörg Howe, erklärte anlässlich der Entscheidung: „Gut gemachte Regionalprogramme gewinnen für die Menschen im globalen Dorf zunehmend an Bedeutung. Die MA HSH wie schon ihre Vorgängerinnen hat sich daher stets für die Stärkung der Regionalprogramme für Hamburg und Schleswig-Holstein eingesetzt. Ich freue mich, dass RTL und Sat.1 sich in Hamburg und Schleswig-Holstein weiter im regionalen Fernsehen engagieren wollen und hoffe, dass die Senderfamilien ihre Pläne, regionale Berichterstattung perspektivisch nur noch über Satellit anbieten zu wollen, noch einmal überdenken.“ Der Direktor der MA HSH, Thomas Fuchs, begrüßte die Entscheidung des Medienrats. „Die MA HSH will den gemeinsamen Medienstandort Hamburg / Schleswig-Holstein aktiv fördern. Die positive Zulassungsentscheidung des Medienrats zugunsten von RTL und Sat.1 ist hierfür ein wichtiger Schritt und hat den Unternehmen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Planungssicherheit gegeben, die sie brauchen, um auch zukünftig qualitativ hochwertige Regionalprogramme für Hamburg und Schleswig-Holstein zu produzieren.“ Die Zulassungsverlängerung sei auch eine Anerkennung der bei RTL und Sat.1 über die Jahre gewachsenen Regionalkompetenz und das medienwirtschaftliche Engagement in Hamburg und Schleswig-Holstein. „Ich würde mich freuen, wenn die Sender die Lizenzverlängerung zum Anlass nähmen, sich hier noch weiter zu verstärken,“ so Fuchs weiter.

Bei Fragen zu dieser Pressemeldung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), Claudia Neumann, Telefon 040 / 36 90 05-20, 0175/3 20 62 39, E-Mail neumann@ma-hsh.de. Weitere Informationen über die MA HSH sind unter www.ma-hsh.de verfügbar.